

Übersicht über die Ergebnisse der Regionalisierung der Steuerschätzung vom 24. bis 26. Oktober 2023 für das Land Baden-Württemberg

In Mio. Euro

	2023			2024		
	Haushalt 2023/2024	Steuer- schätzung vom 24. bis 26. Okto- ber 2023	Unter- schied	Haushalt 2023/2024	Steuer- schätzung vom 24. bis 26. Okto- ber 2023	Unter- schied
I. Steuereinnahmen						
1. Gemeinschaftsteuern	42.860	42.860	0	44.170	44.905	735
2. Landessteuern	4.020	3.230	-790	4.115	3.345	-770
3. Steuereinnahmen insgesamt (brutto)	46.880	46.090	-790	48.285	48.250	-35
4. Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent	1,0	-0,7		3,0	4,7	
II. Steuereinnahmenabhängige Ausgaben						
1. Kommunaler Finanzausgleich						
1.1 Allgemeiner Steuerverbund 1)	8.535	8.774	239	8.868	9.299	430
1.2 Familienleistungsausgleich 2)	600	606	7	640	642	2
1.3 Kleinkindförderung - Betriebskostenanteil Bund 3)	111	111	0	111	111	0
1.4 Finanzausgleichsumlage, Landesanteil - netto -	-777	-777	0	-813	-838	-25
2. Grunderwerbsteuer 4)	861	600	-260	884	622	-262
3. Feuerschutzsteuer	80	86	6	83	92	9
4. Zusammen	9.409	9.401	-8	9.773	9.928	155
III. Steuereinnahmen netto (I. u. II.)	37.471	36.689	-782	38.512	38.323	-190
IV. Bereinigungen 5)						
1. Gemeinschaftsteuern	-600	0	600	-955	-165	790
2. Landessteuern	0	0	0	0	0	0
3. Zusammen (= Kap. 1201, Titel 372 02)	-600	0	600	-955	-165	790
4. <u>davon</u> : Nettoauswirkung Land 6)	-462	0	462	-737	-127	610
V. Gesamtergebnis (III. und IV. 3.)	36.871	36.689	-182	37.557	38.158	600

1) In der Spalte "Haushalt 2023/2024" ist noch eine Kürzung der kommunalen Verbundmasse im Jahr 2023 um 1.021,8 Mio. Euro und im Jahr 2024 von 898,5 Mio. Euro berücksichtigt. In der Spalte "Steuerschätzung vom 24. bis 26. Oktober 2023" wird entsprechend geltendem Recht und unter Berücksichtigung des Entwurfs des Gesetzes zur Änderung des Landesbeamtenversorgungsgesetzes Baden-Württemberg und weiterer dienstrechtlicher Vorschriften im Jahr 2023 ein Betrag von 918,8 Mio. Euro und von 818,4 Mio. Euro im Jahr 2024 berücksichtigt.

2) 26 Prozent der Einnahmen aus den zusätzlichen Umsatzsteuermitteln für den Familienleistungsausgleich (netto)

3) Landesanteil an dem zusätzlichen Länderanteil an der Umsatzsteuer (nach Länderfinanzausgleich); bundesweit jährlich 845 Mio. Euro

4) Kommunalanteil = 38,85 Prozent

5) Bereinigung für Auswirkungen von noch nicht verabschiedeten Steuerrechtsänderungen (vor kommunalem Finanzausgleich)
Die Globalen Mehr- und Mindereinnahmen in Kap. 1202 Tit. 371 02 und Tit. 372 02 sind nicht berücksichtigt.

6) Nach kommunalem Finanzausgleich

Übersicht über die Ergebnisse der Regionalisierung der Steuerschätzung vom 24. bis 26. Oktober 2023 für das Land Baden-Württemberg

In Mio. Euro

	2025			2026		
	Mittelfristige Finanzplanung 2022 bis 2026 vom März 2023	Steuerschätzung vom 24. bis 26. Oktober 2023	Unterschied	Mittelfristige Finanzplanung 2022 bis 2026 vom März 2023	Steuerschätzung vom 24. bis 26. Oktober 2023	Unterschied
I. Steuereinnahmen						
1. Gemeinschaftsteuern	45.525	46.215	690	46.920	47.570	650
2. Landessteuern	4.210	3.480	-730	4.305	3.620	-685
3. Steuereinnahmen insgesamt (brutto)	49.735	49.695	-40	51.225	51.190	-35
4. Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent	3,0	3,0		3,0	3,0	
II. Steuereinnahmenabhängige Ausgaben						
1. Kommunaler Finanzausgleich						
1.1 Allgemeiner Steuerverbund 1)	9.088	9.432	344	9.395	9.734	339
1.2 Familienleistungsausgleich 2)	665	669	3	683	686	3
1.3 Kleinkindförderung - Betriebskostenanteil Bund 3)	111	111	0	111	111	0
1.4 Finanzausgleichsumlage, Landesanteil - netto -	-846	-856	-10	-889	-894	-5
2. Grunderwerbsteuer 4)	901	655	-247	919	694	-225
3. Feuerschutzsteuer	85	94	9	88	97	9
4. Zusammen	10.005	10.105	100	10.308	10.429	121
III. Steuereinnahmen netto (I. u. II.)	39.730	39.590	-140	40.918	40.762	-156
IV. Bereinigungen 5)						
1. Gemeinschaftsteuern	-1.211	-404	807	-1.246	-419	827
2. Landessteuern	0	0	0	0	0	0
3. Zusammen (= Kap. 1201, Titel 372 02)	-1.211	-404	807	-1.246	-419	827
4. <u>davon</u> : Nettoauswirkung Land 6)	-935	-311	624	-962	-323	639
V. Gesamtergebnis (III. und IV. 3.)	38.519	39.187	668	39.672	40.342	671

1) Unter Berücksichtigung der Kürzung der kommunalen Verbundmasse um 925,6 Mio. Euro im Jahr 2025 und um 927,1 Mio. Euro im Jahr 2026

2) 26 Prozent der Einnahmen aus den zusätzlichen Umsatzsteuermitteln für den Familienleistungsausgleich (netto)

3) Landesanteil an dem zusätzlichen Länderanteil an der Umsatzsteuer (nach Länderfinanzausgleich); bundesweit jährlich 845 Mio. Euro

4) Kommunalanteil = 38,85 Prozent

5) Bereinigung für Auswirkungen von noch nicht verabschiedeten Steuerrechtsänderungen (vor kommunalem Finanzausgleich)

6) Nach kommunalem Finanzausgleich

Übersicht über die Ergebnisse der Regionalisierung der Steuerschätzung vom 24. bis 26. Oktober 2023 für das Land Baden-Württemberg

In Mio. Euro

	2027			2028		
	Steuer- schätzung vom 9. bis 11. Mai 2023	Steuer- schätzung vom 24. bis 26. Okto- ber 2023	Unter- schied		Steuer- schätzung vom 24. bis 26. Okto- ber 2023	
I. Steuereinnahmen						
1. Gemeinschaftsteuern	47.510	48.970	1.460		50.445	
2. Landessteuern	3.835	3.750	-85		3.860	
3. Steuereinnahmen insgesamt (brutto)	51.345	52.720	1.375		54.305	
4. Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent	0,2	3,0			3,0	
II. Steuereinnahmenabhängige Ausgaben						
1. Kommunaler Finanzausgleich						
1.1 Allgemeiner Steuerverbund 1)	9.838	10.093	255		10.452	
1.2 Familienleistungsausgleich 2)	693	703	11		721	
1.3 Kleinkindförderung - Betriebskostenanteil Bund 3)	111	111	0		111	
1.4 Finanzausgleichsumlage, Landesanteil - netto -	-921	-933	-12		-972	
2. Grunderwerbsteuer 4)	746	725	-21		744	
3. Feuerschutzsteuer	94	100	6		103	
4. Zusammen	10.560	10.799	239		11.159	
III. Steuereinnahmen netto (I. u. II.)	40.785	41.921	1.137		43.146	
IV. Bereinigungen 5)						
1. Gemeinschaftsteuern	0	-343	-343		-239	
2. Landessteuern	0	0	0		0	
3. Zusammen (= Kap. 1201, Titel 372 02)	0	-343	-343		-239	
4. <u>davon</u> : Nettoauswirkung Land 6)	0	-264	-264		-184	
V. Gesamtergebnis (III. und IV. 3.)	40.785	41.578	794		42.907	

1) Unter Berücksichtigung der Kürzung der kommunalen Verbundmasse um 904,4 Mio. Euro in den Jahren 2027 und 2028

2) 26 Prozent der Einnahmen aus den zusätzlichen Umsatzsteuermitteln für den Familienleistungsausgleich (netto)

3) Landesanteil an dem zusätzlichen Länderanteil an der Umsatzsteuer (nach Länderfinanzausgleich); bundesweit jährlich 845 Mio. Euro

4) Kommunalanteil = 38,85 Prozent

5) Bereinigung für Auswirkungen von noch nicht verabschiedeten Steuerrechtsänderungen (vor kommunalem Finanzausgleich)

6) Nach kommunalem Finanzausgleich